


| | |
|---|---|
|  | AHPGS Akkreditierung gGmbH Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg Telefon:+49 (0)761 / 208-533-20 E-mail: ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de |
| Fach | Kunsttherapie/Sozialkunst |
| Abschluss | Bachelor of Arts |
| Studiendauer | 8 Semester |
| Studienform | Teilzeit |
| Hochschule | Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft |
| Aufnahme des Studienbetriebs | Wintersemester 2011/2012 |
| Fakultät/Fachbereich | Künstlerische Therapien und Therapiewissenschaft |
| Kontaktperson | Prof. Hiltrun Rolff; Prof. Dr. Harald Gruber |
| Telefon | 02222 93 21 1800 (Sekretariat) |
| Fax | 02222 93 21 1860 |
| E-Mail | BA-Kunsttherapie@alanus.edu |
| Akkreditiert durch | AHPGS e.V. – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales |
| Erstakkreditierung | 21.07.2011 |
| Reakkreditierung | 16.02.2017 |
| Akkreditiert bis | 30.09.2023 |
| Auflagen | Für den Studiengang werden keine Auflagen ausgesprochen. |
| Profil des Studiengangs | <p>Der von der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter angebotene Studiengang „Kunsttherapie/Sozialkunst“ ist ein Bachelor-Studiengang, in dem insgesamt 180 ECTS-Punkte nach dem „European Credit Transfer System“ vergeben werden. Ein ECTS-Punkt entspricht einem Workload von 25 Stunden. Das Studium ist als ein acht Semester Regelstudienzeit umfassendes Teilzeitstudium konzipiert. Der Gesamt-Workload beträgt 4.500 Stunden. Er gliedert sich in 1.451 Stunden Präsenzstudium, 260 Stunden E-Learning und 2.539 Stunden Selbststudium sowie 250 Stunden Praxis (Klientenkontakt). Der Studiengang ist in 20 Module gegliedert, die alle erfolgreich absolviert werden müssen. Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Arts“ (B.A.) abgeschlossen.</p> <p>Der Bachelorstudiengang “Kunsttherapie/Sozialkunst” (Bachelor of Arts) hat zum Ziel, die Absolventinnen und Absolventen auf eine Berufstätigkeit in einem breit gefächerten Berufsfeld vorzubereiten und orientiert sich dabei an der Leitidee, dass Kunsttherapeuten mit einem anthroposophischen Studienschwerpunkt ein therapeutisch und sozial-künstlerisch fundiertes Verständnis für Wandlungsprozesse im gesellschaftlichen Kontext sowie bezogen auf das Individuum entwickelt haben. Ergänzt wird dieses Verständnis durch wissenschaftsfundierte und selbstreflexive Professionalität.</p> <p>Zulassungsvoraussetzung für den Studiengang ist in der Regel die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Unter besonderen Voraussetzungen sind, im Einklang mit den diesbezüglich geltenden Landesgesetzen und -verordnungen, Ausnahmen von der Regel</p> |

| | |
|----------------------------|--|
| | <p>möglich, die in der Prüfungsordnung des Studiengangs beschrieben sind. Das Studium setzt künstlerische Eignung voraus. Deshalb ist der Nachweis der künstlerischen Eignung für alle Studieninteressierten in einem Feststellungsverfahren zu erbringen (Mappe mit mindestens 20 künstlerischen Arbeiten). Hinzu kommt ein Aufnahmegespräch. Weitere Zulassungsvoraussetzung ist eine Praxiserfahrung im Umfang von einem vierwöchigen Praktikum im Umfang von mindestens 160 Stunden in einer sozialen Einrichtung.</p> <p>Dem Studiengang stehen 20 Studienplätze pro Jahr zur Verfügung. Die Zulassung erfolgt jeweils zum Herbstsemester. Die erstmalige Immatrikulation von Studierenden erfolgt im Herbstsemester 2011/2012.</p> |
| Zusammenfassende Bewertung | <p>Die Gutachtenden würdigen besonders die differenzierte Ausgestaltung des Modulhandbuchs sowie auch die klar getroffenen Regelungen in Bezug auf die Praxisphasen. Darüber hinaus ist ein hoher Evaluierungsanspruch erkennbar, der ein wichtiges Moment in der Studiengangs- und Hochschulentwicklung darstellt.</p> |
| Web-Seite | http://www.alanus.edu |
| Weitere Informationen | Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK. |